

## Analysis 2 - Übungsblatt 2

Sommersemester 2017

Prof. Dr. Anna Marciniak-Czochra, Jan-Erik Busse, Chris Kowall  
 Internetseite: <http://www.biostruct.uni-hd.de/Analysis2.php>

**Abgabe:** 5. Mai, 11:00 Uhr in den Zettelkasten (1. Stock Mathematikon)

### Aufgabe 2.1

4 Punkte

Seien  $\mathbb{K}$  der Körper der reellen oder komplexen Zahlen und  $n \in \mathbb{N}$ .

- (a) Zeigen Sie, dass für jede Norm  $\|\cdot\|$  auf  $\mathbb{K}^n$  durch

$$\|A\| := \sup_{x \in \mathbb{K}^n \setminus \{0\}} \frac{\|Ax\|}{\|x\|} = \sup_{x \in \mathbb{K}^n, \|x\|=1} \|Ax\| \quad \forall A \in \mathbb{K}^{n \times n}$$

eine Norm auf dem  $\mathbb{K}$ -Vektorraum  $\mathbb{K}^{n \times n}$  der Matrizen definiert ist. Diese Norm wird als die von der Vektornorm  $\|\cdot\|$  erzeugte, natürliche Matrixnorm bezeichnet.

- (b) Beweisen Sie die Identität

$$\|A\| = \max_{x \in \mathbb{K}^n, \|x\|=1} \|Ax\| \quad \forall A \in \mathbb{K}^{n \times n}.$$

### Aufgabe 2.2

4 Punkte

Prüfen Sie die Anwendbarkeit des Banachschen Fixpunktsatzes.

- (a) Betrachten Sie die Abbildung  $T : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto \ln(1 + e^x)$  und zeigen Sie die Abschätzung

$$|T(x) - T(y)| < |x - y| \quad \forall x, y \in \mathbb{R}.$$

Prüfen Sie, ob die Funktion einen Fixpunkt in  $\mathbb{R}$  besitzt.

- (b) Prüfen Sie jede der Voraussetzungen des Banachschen Fixpunktsatzes für die Funktion

$$f : (0, 1] \rightarrow \mathbb{R}, \quad x \mapsto \frac{1}{2}x$$

und treffen Sie eine Aussage über die Existenz eines Fixpunkts von  $f$  im metrischen Raum  $((0, 1], |\cdot|)$ .

**Bitte wenden!**

**Aufgabe 2.3**

4 Punkte

Sei  $(M, d)$  ein vollständiger, metrischer Raum und  $T : M \rightarrow M$  eine Abbildung. Unter der  $m$ -maligen Komposition  $T^m, m \in \mathbb{N}$ , der Selbstabbildung  $T$  versteht man

$$T^m : M \rightarrow M, \quad T^m(x) = \underbrace{(T \circ T \circ \cdots \circ T)}_{m\text{-mal}}(x).$$

- (a) Zeigen Sie, dass  $T$  einen eindeutigen Fixpunkt besitzt, falls für ein  $m \in \mathbb{N}$  die  $m$ -malige Hintereinanderausführung  $T^m$  eine strenge Kontraktion ist, d.h.

$$\exists \alpha \in (0, 1) \quad \forall x, y \in M : \quad d(T^m(x), T^m(y)) \leq \alpha d(x, y).$$

- (b) Für  $a, b \in \mathbb{R}, a < b$ , seien  $c : [a, b] \times [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$  stetig und  $d \in C([a, b])$  gegeben. Betrachten Sie die Abbildung

$$T : C([a, b]) \rightarrow C([a, b]) \quad \text{mit} \quad [T(u)](t) = \int_a^t c(t, s) \cdot u(s) \, ds + d(t) \quad \forall t \in [a, b],$$

welche auf dem Banachraum  $(C([a, b]), \|\cdot\|_\infty)$  jeder stetigen Funktion  $u$  eine Funktion  $T(u)$  zuordnet. Zeigen Sie induktiv, dass es eine Konstante  $C > 0$  gibt mit

$$\|T^n(u) - T^n(v)\|_\infty \leq \frac{[C \cdot (b - a)]^n}{n!} \|u - v\|_\infty \quad \forall u, v \in C([a, b]), n \in \mathbb{N}.$$

Folgern Sie, dass genau eine Funktion  $u \in C([a, b])$  existiert, welche  $T(u) = u$  erfüllt.

**Aufgabe 2.4**

4 Punkte

Gegeben seien die Funktionen  $f, g : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$  durch

$$f(x, y) = xy \cdot g(x, y) \quad \text{mit} \quad g(x, y) = \begin{cases} \frac{x^2 - y^2}{x^2 + y^2} & \text{für } (x, y) \neq (0, 0), \\ 0 & \text{für } (x, y) = (0, 0). \end{cases}$$

- (a) Untersuchen Sie  $f$  und  $g$  auf Stetigkeit.
- (b) Berechnen Sie die ersten partiellen Ableitungen von  $f$ .
- (c) Zeigen Sie, dass  $f$  zweimal partiell differenzierbar ist, aber  $\partial_x \partial_y f(0, 0) \neq \partial_y \partial_x f(0, 0)$  gilt.